

Beschlussvorlage Nr. 100/2025



Dez/Amt: II / 40.

Bearbeiter: Pfetzer, Dörte

Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: 20., 32.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	14.10.2025	Vorberatung
Stadtrat	öffentlich	30.10.2025	Beschlussfassung

Betreff:

Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel die Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule durch den DRK Kreisverband Pirna e. V. ab 01.01.2026.

Die Übernahme der Aufwendungen durch die Stadt Heidenau endet, sobald der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die Kosten für die Schulsozialarbeit übernimmt.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr: 2026
Buchungsstelle :	36.62.01.13/431802
Beträge in €	
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	49.230,00
• Mittelbedarf	49.230,00
Folgeaufwand (jährlich)	49.230,00
• davon Sachkosten	
• davon Personalkosten	
Folgeertrag (jährlich)	

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Die erforderlichen Mittel für die Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule wurden in der Haushaltsplanung der Haushaltsjahre 2026 ff. aufgenommen.

Erläuterung:

Nach § 13 a Sozialgesetzbuch (SGB) Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – umfasst Schulsozialarbeit sozialpädagogische Angebote, die jungen Menschen am Ort der Schule zur Verfügung gestellt werden. Dabei gilt die besondere Aufmerksamkeit der Situation und dem Bedarf sozial benachteiligter und individuell beeinträchtigter Schülerinnen und Schüler. Der Freistaat Sachsen und die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe arbeiten gemeinsam an der Finanzierung und Umsetzung dieser Aufgabe und wirken hierbei mit den Schulträgern zusammen.

Für das Haushaltsjahr 2025 hat der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Haushaltsmittel zur Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule bereitgestellt. Die vielschichtigen Problemlagen an dieser Grundschule (soziale und emotionale Benachteiligungen der Schüler) treten besonders durch Konfliktsituationen in Erscheinung. Die Stadt Heidenau sieht dringenden Bedarf für die Fortführung der Schulsozialarbeiterstelle.

Die Stadtverwaltung schlägt vor, die Schulsozialarbeit für den Fall weiter zu finanzieren, dass sich der Landkreis aus seinem Engagement zurückzieht. Hierfür soll der Träger DRK Kreisverband Pirna e. V. beauftragt werden, da hier sowohl sehr gute Erfahrungen in der Schulsozialarbeit am Pestalozzi Gymnasium und der Arbeit des Kinder- und Jugendhauses Faktotum vorliegen.

Anlagen: keine

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 100/2025			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	☐	☐	☐
abgelehnt	☐	☐	☐
zurückgestellt	☐	☐	☐
Weiterleitung ohne Beschluss	☐	☐	☐
Schriftführer (Unterschrift)			